

## **Viele Bibliotheken – ein Ausweis: die Bibliocard**

Am 24. Oktober 2012, dem Tag der Bibliotheken, starten zehn Bibliotheken aus Stadt, Landkreis und Region mit einer neuen, besucherfreundlichen Zusammenarbeit: Die Bibliocard bietet eine zusätzliche Option für Kunden die die Bibliotheken in Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Brackenheim, Güglingen, Heilbronn, Kirchartt, Möckmühl, Neckarsulm, Obersulm und Öhringen nutzen. Erwachsene, die nicht nur in einer, sondern in zwei oder mehr Bibliotheken angemeldet sind, brauchen künftig nur noch einen Ausweis. Sie können sich für die Bibliocard entscheiden und zahlen dann für die Nutzung aller Bibliotheken nur noch eine Jahresgebühr von 22 EUR.

Seit drei Jahren gibt es die Online-Bibliothek Heilbronn-Franken, einen Verbund von dreizehn Bibliotheken aus Stadt-, Landkreis und Region. In dieser Gruppe wurde die Idee entwickelt, auch einen gemeinsamen Bibliotheksausweis für die Nutzung der örtlichen Bibliotheken zu realisieren. Alle Kommunalparlamente der beteiligten Städte und Gemeinden haben nun dem neuen Ausweismodell zugestimmt.

„Wir wollen die Bibliotheken der Region nicht nur virtuell über die Online-Bibliothek, sondern auch real stärker miteinander vernetzen“, sagt Monika Ziller, Leiterin der Stadtbibliothek Heilbronn und Geschäftsführerin des Online-Bibliotheks-Verbunds. Die Bibliotheken setzen damit ein Signal in Richtung der Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit und zur Steigerung der Attraktivität. Bibliothekskunden sollen die Vielfalt von Bibliotheken in der Region wahrnehmen und nutzen. Über eine neue eingerichtete Web-Seite [www.bibliocard-hn.de](http://www.bibliocard-hn.de) kann in allen Katalogen der beteiligten Bibliotheken nach Medien gesucht werden. Dort finden Interessierte auch weitere Informationen zum neuen Ausweis.

„Kirchartter Leserinnen und Leser, die in Heilbronn arbeiten, werden von dem Angebot sicher begeistert sein“ sagt Claudia Senghaas, die Leiterin der Kirchartter Gemeindebücherei und Vertreterin der kleinsten Kommune im Verbund. Die Bibliocard wird in jeder der am Verbund beteiligten Bibliotheken ausgestellt. Über eine halbe Million Medien stehen hier zur Ausleihe bereit. Daneben hat der Inhaber der Bibliocard Zugriff auf hochwertige kostenpflichtige Informationsdienste im Internet wie etwa das „Munzinger-Archiv“ mit Länder- und biografischen Daten oder „Lexis-Nexis“ mit tagesaktuellen und zuverlässigen Informationen aus mehreren tausend Internationalen Presserzeugnissen. Er kann auf das Archiv von „Spektrum der Wissenschaft“ zugreifen oder in der „Naxos Music Library“ auf mehr als eine Million Musiktitel aus den Bereichen Klassik, Weltmusik und Jazz zugreifen.

Wer Medien in einer Bibliothek ausleiht, muss sie allerdings dort auch wieder zurückgeben. Ein Transport von einer zur anderen Einrichtung kann nicht angeboten werden.